

### + EINSTIEG UND DAUER

Die Umschulung beginnt am 01.02.2012 und 01.08.2012, mit einer Gruppengröße von ca. 15 TN

Geplante Lehrgangzeiten:

Montag – Donnerstag: 7:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Die Umschulung dauert insgesamt 24 Monate bei einer Wochenstundenzahl von 40 Unterrichtseinheiten.

Beim bfw werden Sie praktisch und theoretisch qualifiziert und auf die Prüfungen Teil 1 und Teil 2 vorbereitet. Im Betriebspraktika vertiefen Sie Ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem unserer Kooperationsunternehmen. Jeder Praktikumsplatz ist ein möglicher Arbeitsplatz für Sie. Die praktische Abschlussprüfung legen Sie in unserer Werkstatt vor der IHK Lippe zu Detmold ab.

### + IHRE ANSPRECHPARTNER

bfw – Unternehmen für Bildung.

Hans-Peter Topp

Veronika Korff

Ohmstr. 2

32758 Detmold

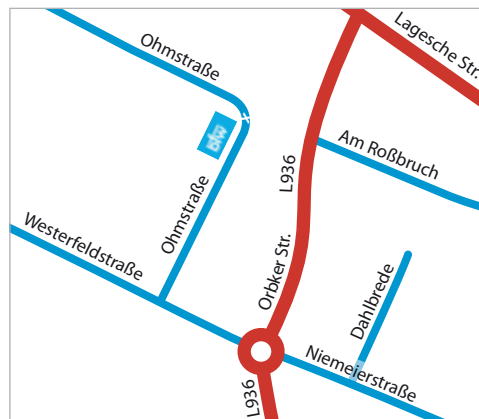
Telefon: 05231 91 98 - 0

Fax: 05231 679 78

E-Mail: detmold@bfw.de

### + IHRE BILDUNGSSTÄTTE VOR ORT

bfw – Unternehmen für Bildung.



### + ANFAHRT

In Detmold finden Sie unsere Bildungsstätte im Industriegebiet West hinter der Lippischen Landeszeitung.

#### Mit dem Bus

Linie 750 bis Haltestelle Orbkler Krug oder

Linie 794 bis Haltestelle Westerfeldstr./Ohmstr.

## Industrie -und Zerspanungsmechaniker/in



Umschulung

mit IHK-Abschlussprüfung

bfw – Unternehmen für Bildung.  
Bildungsstätte Detmold  
Ohmstr. 2  
32758 Detmold



## + ÜBERBLICK

Als Facharbeiter/in haben Sie gute Chancen in der Arbeitswelt.

Seit vielen Jahren führt unsere Bildungsstätte die Umschulung erfolgreich durch.

**Industriemechaniker/innen** werden in der Herstellung, Instandhaltung und Überwachung von technischen Systemen eingesetzt. Sie arbeiten in der Einrichtung, Umrüstung und Inbetriebnahme von Produktionsanlagen. Typische Einsatzgebiete sind Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenbau, Produktionstechnik und Feingerätebau.

**Zerspanungsmechaniker/innen** arbeiten in Industrie und Handwerk, wo durch spanende Verfahren Bauteile gefertigt werden. Typische Einsatzgebiete sind Drehmaschinenysteme, Fräsmaschinensysteme, Drehautomatensysteme und Schleifmaschinenysteme der Einzel- und Serienfertigung.

In unserer Detmolder Bildungsstätte finden Sie auf über 2500 qm Ausbildungsfläche einen großen Maschinenpark, erfahrene Ausbilder und Dozenten. Wir gehen davon aus, dass die Unternehmen der heimischen Metallindustrie in den kommenden Jahren Fachpersonal suchen und einstellen werden.

Eine Umschulung als Industriemechaniker/in oder Zerspanungsmechaniker/in ist daher die perfekte Investition in Ihre berufliche Zukunft.

## + ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Sie sollten möglichst einen Hauptschulabschluss oder einen vergleichbaren Abschluss haben beziehungsweise unseren Eignungstest bestehen oder an einer Vorbereitungsmaßnahme auf die Umschulung teilgenommen haben. Technisches Interesse und gute Handfertigkeit setzen wir voraus. Vorkenntnisse in der Metallbearbeitung und EDV Grundkenntnisse sind nicht erforderlich, erleichtern Ihnen aber die Umschulung. Für den Unterricht und die Prüfung sind Deutschkenntnisse wichtig. Außerdem brauchen Sie Ausdauer, damit Sie die Ausbildung durchhalten und mit unserer Unterstützung erfolgreich beenden werden.

## + FINANZIERUNG

Wenn Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, erhalten Sie einen Bildungsgutschein von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter Lippe pro Arbeit. Durch die Teilnahme an der Umschulung entstehen Ihnen keine Kosten. Auch die Fahrtkosten zum bftw oder dem Kooperationsbetrieb werden vollständig übernommen. Das bftw stellt die Lehrmittel und Ihre Arbeitskleidung.

## + ABSCHLUSS

Die Prüfung besteht aus 2 Abschnitten. Beide werden von der Industrie- und Handelskammer (IHK) abgenommen und umfassen einen theoretischen und einen praktischen Teil. Nach erfolgreicher Prüfung haben Sie einen vollwertigen Berufsabschluss als Industriemechaniker/in oder Zerspanungsmechaniker/in.

## + INHALTE DER UMSCHULUNG

### Inhalte der Umschulung sind u.a.:

- Grundkenntnisse Metall
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten von Arbeitsergebnissen
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Warten von Betriebsmitteln
- Steuerungstechnik (Hydraulik, Pneumatik, Elektropneumatik)
- CNC-Bedienung und CNC-Programmierung (für Zerspanungsmechaniker)
- Anschlagen, Sichern und Transportieren
- Qualitätsmanagement
- Arbeits- und Tarifrecht
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz